

Öffentliche Sitzung	Nummer: 2021/0316	Datum: 13.04.2021
Verbandsgemeindeverwaltung Enkenbach-Alsenborn	Aktenzeichen: 815_31_2	
	Abgestimmt mit Vorsitzender/m ☐	
Betreff:	Erneuerung der Wasserversorgung (Hauptleitung und Hausanschlüsse) im Zuge des Straßenausbaus in der Klosterstraße in Mehlingen - Auftragsvergabe Ingenieurleistungen	

Gremium:	TOP:	Termin:
Werksausschuss für Eigenbetrieb "Verbandsgemeindewerke Enkenbach-Alsenborn"	3	27.04.2021

Beschlussvorschlag

Der Werkausschuss beschließt den Planungsauftrag für die Erneuerung der Wasserhauptleitung und der Hausanschlussleitungen in der Klosterstraße in Mehlingen in Höhe von netto 18.857,45 € an das Ingenieurbüro igr GmbH, Rockenhausen zu vergeben.

Begründung

In der Ortsgemeinde Mehlingen wird die Klosterstraße im Vollausbau ausgebaut. Im Rahmen dieses Ausbaus ist es erforderlich die Wasserhauptleitung (ca. 300 m mit DN 100) mit den dazugehörigen Hausanschlussleitungen zu erneuern.

Der Förderantrag der Ortsgemeinde Mehlingen wurde kurzfristig bewilligt. Mit der Baumaßnahme muss noch in diesem Jahr begonnen werden. Daher sind von Seiten der Verbandsgemeindewerke kurzfristig die Planungsleistungen zur Erneuerung der Wasserhauptleitung und der Hausanschlussleitungen zu vergeben. Hierfür wurden zwei Angebote angefordert, eines von der igr GmbH, Rockenhausen und eines von Obermeyer Infrastruktur GmbH & Co.KG aus Kaiserslautern.

Die Kostenannahme für die Baumaßnahme wurde auf netto 160.000 € geschätzt. Gegenstand der zu beauftragenden Ingenieurleistungen sind die Leistungsphasen 1 bis 9 sowie die örtliche Bauüberwachung incl. Nebenkosten.

Die Ingenieurleistungen wurden von der igr GmbH, Rockenhausen zu einem Betrag von netto 18.857,45 € angeboten, von Obermeyer Infrastruktur GmbH & Co.KG, Kaiserslautern zu einem Betrag von netto 22.181,12 €

Finanzielle Auswirkungen

Mittel zur Beauftragung der Planungsleistungen stehen aus noch nicht in Anspruch genommenen Wirtschaftsplanansätzen für die Erneuerung der Wasserleitung der Kaffeestraße in Sembach (Konto-Nr. 08000, Maßnahmen-Nr. 53) zur Verfügung.

Die Maßnahme wurde im Wirtschaftsplan 2021 unter Konto-Nr. 08000 Maßnahmen-Nr. 70 mit 300T € eingeplant

Im Auftrag:
(Anita Frank)